

Leitlinien der Malteser Jugend

Die Malteser Jugend als eigenständiger Jugendverband im Malteser Hilfsdienst e.V. bildet eine lebendige Gemeinschaft von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Diese Gemeinschaft lebt von Vertrauen, positiv gestalteten Beziehungen und Nähe untereinander. Uns liegt das Wohl der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen am Herzen und wir möchten aktiv zu ihrem Schutz beitragen. Unsere Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen innerhalb unserer Gruppen, Leiterrunden und Teams ist vom christlichen Bild vom Menschen geleitet und von Toleranz, Respekt und Wertschätzung geprägt. Wir fördern die Entwicklung von Kinder und Jugendlichen zu selbstbestimmten, eigenverantwortlich handelnden Persönlichkeiten.

Ich weiß um meine Verantwortung, die ich den Kindern und Jugendlichen gegenüber habe, und will mich dafür einsetzen, eine offene und ehrliche Atmosphäre zu schaffen, indem ich mich an folgende Leitlinien halte:

1. Ich schütze die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor körperlichem und seelischem Schaden, vor Missbrauch und Gewalt. Ich achte die Persönlichkeit und Würde aller Kinder und Jugendlichen.
2. Ich beziehe gegen sexistisches, diskriminierendes (auch rassistisches) und gewalttätiges Verhalten aktiv Stellung. Abwertendes verbales und auch nonverbales Verhalten wird von mir benannt und nicht toleriert.
3. Ich gestalte die Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen transparent und wertschätzend und gehe verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um. Individuelle Grenzen der Kinder und Jugendlichen werden von mir unbedingt respektiert. Dies bezieht sich insbesondere auf die Intimsphäre und persönliche Grenzen der Scham von Kindern und Jugendlichen.
4. Ich achte auf Anzeichen von Kindeswohlgefährdung und bilde mir von Fall zu Fall kritisch ein eigenes Urteil. Dazu kenne und nutze ich interne und externe Hilfen zur Klärung und Unterstützung sowie Beratungsangebote.
5. Ich nutze meine Rolle/Stellung und sich daraus ergebende Abhängigkeiten nicht zum Nachteil für die Kinder und Jugendlichen aus. Mögliche rechtliche Folgen sind mir bekannt. Ich bin mir als Gruppenleiter und Führungskraft meiner Vorbildfunktion gegenüber den Kindern und Jugendlichen und im Gesamtverband bewusst. Mein Leitungshandeln ist nachvollziehbar und ehrlich.
6. Ich verpflichte mich, diese Leitlinien aktiv umzusetzen, damit in der Malteser Jugend Grenzverletzungen, Missbrauch und sexuelle Gewalt keinen Platz haben.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)